

[Ebook pdf] Schattenjunge: Thriller (Katz-Westin-Serie 1)

Schattenjunge: Thriller (Katz-Westin-Serie 1)

Von Carl-Johan Vallgren

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #109479 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-01Erscheinungsdatum: 2014-09-01File Name: B00KG6RYWU | File size: 44.Mb

Von Carl-Johan Vallgren : Schattenjunge: Thriller (Katz-Westin-Serie 1) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schattenjunge: Thriller (Katz-Westin-Serie 1):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Trotz manch mhsamer Konstrukte, superspannendVon JOKONach " Geschichte einer ungeheuerlichen Liebe", dem Buch, mit dem der Autor den internationalen Durchbruch erreichte, legt Vallgren jetzt einen Thriller vor, den ich fast atemlos

verschlungen habe. Sicherlich wirkt er an der einen oder anderen Stelle etwas konstruiert und das Ende fand ich auch etwas bemht, aber spannend ist er allemal, sehr wendungsreich im Geschehen und mit einer guten Sprache ausgestattet. Zwei Zeitebenen spielen hier eine Rolle, die im Buch auch ab und zu wechseln, allerdings nimmt die Gegenwart einen greren Raum ein. 1970 wird in Stockholm ein Kind entfhrt. Jan Klingenberg ist mit seinen beiden Kindern unterwegs nach Hause. Als er am Bahnhof mit dem Aufzug fahren muss, weil sein zweiter Sohn im Buggy sitzt, lsst er Kristoffer mit einer Frau die Treppe nehmen, weil er ihn darum gebeten hatte. Doch als Jan auf dem Bahnsteig an den mit seinem Sohn verabredeten Platz kommt, ist Kristoffer nicht da. Jan sucht den ganzen Bahnhof ab, findet seinen Sohn allerdings nicht. Er bleibt verschwunden. Ca. 40 Jahre spter verschwindet auch sein Bruder auf mysterise Weise. Stehen die beiden Flle im Zusammenhang? Danny Katz, ein gestrauchelter Mann, der eine Drogenkarriere hinter sich hat, den Verschwundenen allerdings aus der Vergangenheit kennt, wird von dessen Frau beauftragt, ihren Mann zu suchen. Katz wird bei der Suche nicht nur mit seiner Vergangenheit konfrontiert, sondern setzt auch immer wieder sein Leben aufs Spiel. Die Ausgangsgeschichte dieses Thrillers fand ich sehr gut und ich habe mich selbst gefragt, wie ich mich verhalten htte, wenn mein Kind oder mein Ehemann pltzlich verschwinden wrde. Die Suche Katz` nach der Wahrheit gestaltete sich auch sehr spannend und diese Spannung hielt auch ber die Lnge des Buches, sodass ich das Buch in krzester Zeit verschlungen habe. Allerdings waren mir manche Zusammenhnge dann schon etwas konstruiert, vor allem der Voodoozauber konnte mich nicht begeistern. Gut fand ich, was aus der Vergangenheit des Militrprojektes herauskam, allerdings wurden viele Sachen einfach nur kurz ins Geschehen geworfen und verliefen dann im Sande, was ich etwas schade fand. Der Schreibstil dieses Buches hat mir gut gefallen und auch die Person Katz konnte bei mir punkten, da ich Figuren mit Ecken und Kanten mag. Allerdings htte man ihn noch etwas mehr ausgestalten knnen. Auch Eva Westin war gelungen und ich bin gespannt, ob es noch eine Fortsetzung dieses Thrillers gibt. Ich wrde diesem Buch noch eine Chance geben, auch wenn mich dieses Buch nicht vollkommen berzeugen konnte. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, aber auch ein wenig berfrachtet ... Von Tristram Shandy Carl-Johan Vallgren scheint mit Schattenjunge sein Debt als Autor von Kriminalromanen zu feiern, ist er doch ansonsten eher als Verfasser phantasiereicher Romane in der Tradition Patrick Sskinds bekannt. So ist denn auch ein gerttelt Ma dieser berschwenglichen Fabuliersucht in den vorliegenden Kriminalroman eingeflossen, was auch mich einen eher ambivalenten Eindruck hinterlassen hat. In Schattenjunge wird Danny Katz, ein ehemaliger Heroinabhngiger und Kleinkrimineller, der nach einer kurzen Karriere als bersetzer im Dienst des schwedischen Militrs nun ein privates bersetzungsbro betreibt, von Kristina Klingberg darum gebeten, das pltzliche Verschwinden ihres Ehemanns Joel zu klren. Joel Klingberg, Spro einer mehr als wohlhabenden Industriellenfamilie, war vor vielen Jahren lose mit Katz befreundet, und so jedenfalls soll es Joel seiner Frau eines Tages gesagt haben der einzige Mensch, dem er bedingungslos vertraue. Ein wenig verwundert ber den bleibenden Eindruck, den er anscheinend bei einem Menschen hinterlassen hatte, mit dem er jahrelang keinen Kontakt mehr pflegte nicht zuletzt auch deshalb, weil sie beide in zwei vllig unterschiedlichen gesellschaftlichen Schichten lebten, nimmt Katz den Auftrag an, vor allem auch, weil er ein bichen Geld gut gebrauchen kann. Schnell wird ihm klar, da Joels Verschwinden eventuell mit der vierzig Jahre zurckliegenden Entfhung seines lteren Bruders Kristoffer zu tun haben knnte, die Joels Eltern zu psychischen Wracks machte und sie zehn Jahre spter aus dem Leben scheiden lie. Doch auch das vermeintliche Familienidyll scheint zu trgen, und auch Katz eigene Vergangenheit ist auf eine Weise mit dem Fall verwickelt, die er sich erst nach und nach vor Augen fhren kann. Ich habe den Roman in jeder freien Minute in der Hand gehalten und ihn dabei in anderthalb Tagen weggelesen, denn fr mich war er ausgesprochen spannend und flssig geschrieben. Die besonders am Anfang hufigen Rckblenden, in denen sich Katz an seine verkorkste Kindheit und Jugend erinnert, fand ich eher interessant und dazu angetan, den Protagonisten mit Leben auszustatten, als da sie mich gestrt htten. Auch der Schreibstil Vallgrens ein eher nchterner, distanzierter Tonfall erschien mir fr einen Krimi als angemessen. Ganz am Anfang sthnte ich bei dem Vergleich eines Zuges mit einer Riesenlarve auf Rdern zwar auf, denn solch gequulte rhetorische Figuren zumal wenn sie, wie hier, vllig unmotiviert sind gelten mir eher als Zeichen mittelmiger Autoren mit hohen literarischen Ambitionen und wenig Recksicht auf die Empfindlichkeiten ihrer Leser, aber glcklicherweise blieben solche Beispiele unfreiwilliger Komik rar. Auch die Figuren des Danny Katz und seiner ehemaligen Freundin, der Staatsanwltin Eva Westin, sind fr mein Empfinden psychologisch stimmig und detailreich gezeichnet, whrend einige andere Figuren freilich nur schemenhaft entwickelt werden. Katz besondere Fhigkeiten sind durchaus mit seinen sonstigen Loser-Qualitten vereinbar, und er wirkt allemal realistischer als all die aalglatten, sich in Yuppie-Zynismen badenden Austausch-Egomanen der CSI-Generation. Die Themenvielfalt, die sich im Verlaufe der Untersuchungen Katz hier gibt es noch das schne Hitchcock-Motiv des Protagonisten, der zu Unrecht eines Mordes verdchtigt wird und dessen Ermittlungsinteresse mit einem Male in dem Bemhen besteht, sich von allen Verdchtigungen reinzuwaschen ergibt, trug fr mich zur Spannung bei, doch fhrt sie auch zu dem Makel, da der Plot ein wenig bemht wirkte die Voodoo-Schiene htte man sich definitiv sparen knnen und man den Eindruck hatte, da es hier jemand auf einen besonders fulminanten Erstlingskrimi angelegt hat. Weniger wre hier durchaus mehr gewesen, zumal am Ende ein diabolus-ex-machina-Effekt allzu plump den Boden fr eine Fortsetzung zu bereiten scheint. Wie bei einem Sammelsurium verschiedener Motive und einer Verflechtung mehrerer Zeitebenen oft nicht anders zu erwarten, spielt auch in Schattenjunge der bloe Zufall manchmal ohne zu spoilern kann

ich hier leider kein Beispiel nennen eine zu groe Rolle, was in einer bloen Kriminalgeschichte immer recht unbefriedigend auf den Leser wirkt. Explizite Darstellungen von Gewalt und Sexualitt ansonsten anscheinend eher ein Markenzeichen der Heyne-Hardcore-Reihe sind in diesem Roman nicht zu finden, was ihn mir schon wieder sympathisch macht. Aber wer durch das Label beeinflusst mit derartigen Erwartungen an den Roman herangeht, wird auf jeden Fall enttäuscht sein. Insgesamt ergeht es mir nach dem Lesen des Romanes wie nach dem Verzehr einer Tüte erstklassiger Kartoffelchips. Während man dabei ist, kann man schwerlich davon lassen, aber hinterher fragt man sich schon ein wenig, ob es wirklich nötig war. Für mich mithin ein typischer Fall für drei Sterne mit einer leichten Tendenz zu mehr. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nichtern Von walli Danny Katz wird von einer jungen Frau kontaktiert. Ihr Ehemann ist seit ein paar Tagen verschwunden und sie hat den Eindruck, dass die Polizei kein großes Interesse hat, die Ermittlungen einzuleiten. Man geht dort von einem freiwilligen Verschwinden aus. Joel Klingberg hat das Verschwinden seines älteren Bruders nie verwunden, auch nicht nach vierzig Jahren. Katz kennt den Verschwundenen aus seiner Militärzeit, gemeinsam wurden sie zu Übersetzern ausgebildet. Doch kann das auf der Suche nach dem Vermissten hilfreich sein? Möglicherweise ist Danny Katz mehr durch den Fall angezogen als ihm lieb sein kann. In seinem ersten Fall wird Danny Katz mit einem Teil seiner Vergangenheit konfrontiert. Seine Zeit beim Militär hat ihn schon geprägt, obwohl er einiges nicht durchblicken konnte und ihm Hintergrundwissen vorenthalten wurde. Die Wege seines Kameraden Joel hat er nicht mehr weiter verfolgt. Umso rätselhafter ist nun sein Verschwinden. Hegt Klingberg auch nach den langen Jahren noch den Wunsch, das Schicksal seines Bruders zu klären? Oder hat ihn noch etwas anderes veranlasst, sein Haus zu verlassen? War es überhaupt ein freiwilliges Geschehen? Schnell bekommt Katz den Eindruck, dass nicht alle Fragen, die er stellt, ehrlich beantwortet werden. Schließlich geht es der Staatsanwältin Eva Westin. Zwar ist es nicht zwingend notwendig, die Bände der Reihe in der richtigen Reihenfolge zu lesen, aber Sinn macht es natürlich schon. Aber auch wenn man den Folgeband bereits kennt, vermag auch dieser erste Teil zu fesseln. Allerdings muss man der Thematik, die der Autor wählt, eine gewisse Offenheit entgegenbringen. Man mag nicht glauben, dass es im vermeintlich beschaulichen Schweden so hart hergehen kann. Was vom Menschen übrig bleibt, scheint nicht allzu viel, wenn er die Mühen durchlaufen hat. Doch müsste nicht jemand etwas merken? Allerdings fällt einem dann doch schnell wieder ein, dass man den Leuten bekanntlich nur vor den Kopf kucken kann. Auch wenn vielleicht noch nicht alles ganz rund läuft, hat der Autor doch einen interessanten Ermittler in einem besonderen Umfeld vorgestellt, der in seinem ersten Fall schon gut beginnt und im zweiten zu noch besserer Form aufluft.

Kurzbeschreibung Vallgren macht schtig In den berfüllten Gängen der Stockholmer U-Bahn versucht ein Vater, mit seinen Kindern den Zug zu erreichen. Sie sind spät dran, der Jüngste im Kinderwagen brüllt, sein siebenjähriger Bruder weigert sich, mit dem Fahrstuhl zu fahren. Er quengelt so lange, bis eine fremde Frau anbietet, ihn die Treppe mit hinaufzunehmen. Widerstrebend willigt der Vater ein. Er sieht seinen Sohn nie wieder. Viele Jahre später verschwindet auch der Bruder des Jungen unter mysteriösen Umständen. Danny Katz wird von der Frau des Verschwundenen auf den Fall angesetzt. Und er ist nicht allein. Je tiefer er in die Machenschaften eines mächtigen Familienimperiums eintaucht, umso komplexer wird der Fall. Pressestimmen Perfekt konzipiert, weltumspannend, smart. Und verflucht spannend. Man freut sich sofort auf weitere Romane mit Danny Katz. (Hallandsposten) Lange nicht mehr so eine gut konstruierte und hervorragend umgesetzte Geschichte gelesen. Ein absolut grandioses Debut! (WDR5 Scala) Vallgren schreibt außergewöhnlich gut, sein Stil hebt sich meilenweit von den Genre-Stereotypen ab. (Svenska Dagbladet) Man spürt, wie viel Spaß Carl-Johan Vallgren beim Schreiben dieses Thrillers hatte. (Helsingborgs Dagblad) Ein beispielhafter Thriller - dicht, raffiniert und düster. (SvD Kultur) Schattenjunge verspricht viel und hält alles. Hältlich spannend und absolut unvorhersehbar. (Gefle Dagblad) Kurzbeschreibung Vallgren macht schtig In den berfüllten Gängen der Stockholmer U-Bahn versucht ein Vater, mit seinen Kindern den Zug zu erreichen. Sie sind spät dran, der Jüngste im Kinderwagen brüllt, sein siebenjähriger Bruder weigert sich, mit dem Fahrstuhl zu fahren. Er quengelt so lange, bis eine fremde Frau anbietet, ihn die Treppe mit hinaufzunehmen. Widerstrebend willigt der Vater ein. Er sieht seinen Sohn nie wieder. Viele Jahre später verschwindet auch der Bruder des Jungen unter mysteriösen Umständen. Danny Katz wird von der Frau des Verschwundenen auf den Fall angesetzt. Und er ist nicht allein. Je tiefer er in die Machenschaften eines mächtigen Familienimperiums eintaucht, umso komplexer wird der Fall.